



ZEICHENERKLÄRUNG

gen. PlanV. vom 30.07.1981

- ART DER BAULICHEN NUTZUNG**

 - MD 1 DORFGEBIET 1
 - MD 2 DORFGEBIET 2
- MASS DER BAULICHEN NUTZUNG**

 - II ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE
 - max. 2WE ANZAHL DER WOHNHEITEN MAXIMAL
 - GR 420m² GRUNDFLÄCHE
 - GF 1200m² GESCHOSSFLÄCHE
 - AWH max. 4,0m AUSSENWÄNDE MAXIMAL ÜBER ERDGESCHOSSBODENHÖHE
 - FR max. 5m FRSTHÖHE MAXIMAL ÜBER AWH
- BAUWEISE BAUGRENZE**

 - a NUR EINZELHAUSER ZULÄSSIG
 - b BESONDERE BAUWEISE
 - BAUGRENZE
 - SD 40°-45° DACHFORM (SATTELDACH) DACHNEIGUNG
 - SD 40°-45° EINZEL- UND DOPPELHAUSER ZULÄSSIG
- VERKEHRSLÄCHEN**

 - GEHWEG
 - STRASSE
- FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN**

 - ELEKTROZITÄT
- GRÜNFLÄCHEN**

 - PRIVATE GRÜNFLÄCHE
 - VERKEHRSGRÜNFLÄCHE
- WASSERFLÄCHEN**

 - WASSERLAUF
- FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT**

 - FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT (STREUBST)
- SCHUTZ PFLANZGEBO**

 - BAUM PFLANZGEBO
 - BAUM ERHALT
 - PFLANZGEBO FÜR BÄUME UND STRÄUCHER
- DENKMALSCHUTZ**

 - ENTZELANLAGEN DIE DEN DENKMALSCHUTZ UNTERLEGEN
- EINRICHTUNGEN UND ANLAGEN DES ÖFFENTLICHEN BEREICHES**

 - FLÄCHEN FÜR GEMEINDEBEDARF KAPALLE
- SONSTIGE PLANZEICHEN**

 - GA GARAGE
 - GEH-FAHR-LEITUNGSRECHT NR. 5 TEXT
 - GEBAUDE- UND GEBAUDENUMMER BESTAND
 - HAUPTFRSTRICHTUNG
 - GRUNDSTÜCKSGRENZE BESTAND
 - GRUNDSTÜCKSGRENZE PLANUNG
 - ORDNUNGSZAHLE GEPLANTES GEBAUDE
 - FLURSTÜCKSUMME BESTAND
 - GARAGENFAHRT, HOFFLÄCHE
 - ABSTANDSFLÄCHE VON BEBAUUNG FREIZUHALTEN
 - MASSANGABE BAUFESTER ERDGESCHOSSFUSSBODENHÖHE
 - GEBAUDE ÜBERDACHT BZW VORDACH
 - NEBENANLAGEN
 - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
 - GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

AUSFÜHRUNGSVERMERK

Aufstellungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB)

Gemeinderatsbeschluss (TOP 3)

ortsübliche Bekanntmachung (Gln-Nr. 42)

2. Befragung der Grundstückseigentümer durch Tragsogenaktion Möglichkeit zur Erörterung der Planung im Baunat

3. Frühzeitige Bürgerbeteiligung (§ 3 Abs. 2 S. 1 BauGB)

a) Informationsveranstaltung

b) Möglichkeit zur Erörterung der Planung im Baunat

4. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (§ 4 BauGB) durchgeführt

5. Bürgerversammlung

6. Öffentliche Auslegung des Planentwurfs (§ 3 Abs. 2 S. 2 BauGB)

- Gemeinderatsbeschluss (TOP 2)

- Bekanntmachung der Entwurfsauslegung (Gln-Nr. 31)

Für die Zeit beim Bürgermeisteramt Meckenbeuren

7. Satzungsbeschluss durch den Gemeinderat gem. § 10 BauGB i. V. m. § 4 Gem.O. getroffen (TOP 3)

8. Aufhebung des Satzungsbeschlusses vom 15.10.1990 und öffentliche Auslegung des Planentwurfs (§ 3 Abs. 2 S. 1 BauGB)

- Gemeinderatsbeschluss (TOP 2)

- Bekanntmachung der Entwurfsauslegung (Gln-Nr. 1/2)

Für die Zeit beim Bürgermeisteramt Meckenbeuren

9. Satzungsbeschluss durch den Gemeinderat gem. § 10 BauGB i. V. m. § 4 Gem.O. getroffen (TOP 3)

10. Genehmigung bzw. Anzeig des Bebauungsplanes gem. § 11 BauGB an das Landratsamt Bodenseekreis - Genehmigung erteilt

11. Satzungsbeschluss über die Änderung gem. § 10 BauGB i. V. m. § 4 Gem.O. getroffen (TOP 6)

12. Aufhebung des Satzungsbeschlusses vom 27.04.1992 und öffentliche Auslegung des Planentwurfs (§ 3 Abs. 2 S. 1 BauGB)

- Gemeinderatsbeschluss (TOP 6)

- Bekanntmachung der Entwurfsauslegung (§ 3 Abs. 2 S. 2 BauGB) (Gln-Nr. 48)

Für die Zeit beim Bürgermeisteramt Meckenbeuren

13. Satzungsbeschluss durch den Gemeinderat gem. § 10 BauGB i. V. m. § 4 Gem.O. getroffen (TOP 2)

Meckenbeuren, den 24.01.1995

Bürgermeister Weib

Genehmigungs- bzw. Anzeigverfahren durch das Landratsamt Bodenseekreis mit Erlaub Az. 11-621-41 ... abgeschlossen

Inkrafttreten des Bebauungsplans gem. § 12 BauGB durch öffentliche Bekanntmachung in den Gemeindefachrichten Nr. 30 ...

Meckenbeuren, den 31.07.1995

Bürgermeister Weib

Ausfertigungsvermerk

Der Bebauungsplan "Obermeckenbeuren" wurde vom Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 23.01.1995 als Satzung beschlossen.

Das Landratsamt Bodenseekreis hat mit Erlaub vom 08.06.1995 Az. 11-621-41 erklärt, dass eine Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht wird.

Meckenbeuren, den 09.06.1995

Bürgermeister Weib

BEBAUUNGSPLAN

'OBERMECKENBEUREN'

GDE. MECKENBEUREN

Ausfertigungsvermerk

Der Bebauungsplan "Obermeckenbeuren" wurde vom Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 23.01.1995 als Satzung beschlossen.

Das Landratsamt Bodenseekreis hat mit Erlaub vom 08.06.1995 Az. 11-621-41 erklärt, dass eine Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht wird.

Meckenbeuren, den 09.06.1995

Bürgermeister Weib